

Südhessische Block-Mehrkampfmeisterschaften in Mörfelden

Fast 200 Schüler tummelten sich am Sonntag im Mörfelder Waldstadion. Die 12- bis 15-jährigen Nachwuchsathleten machten unter sich die Südhessischen Meister im Block-Mehrkampf, Fünf- und Vierkampf aus. Dabei sprangen für die gastgebende LG zwei zweite und ein dritter Platz heraus.

Der 15-jährige Tobias Mongelli hatte sich zum Ziel gesetzt, im Block Lauf (80 Meter Hürden, 100 Meter, Weitsprung, Ballwurf und 200 Meter) die Qualifikation für die Hessischen Meisterschaften zu erzielen. Dank flotter 13,12 Sekunden über die 100-Meter-Sprintrecke und einem couragierten 200-Meter-Lauf, wo kein Athlet an diesem Tag schneller war, konnte er seine Vorgabe klar erfüllen. Auch in den anderen drei Disziplinen stellte Mongelli Bestmarken auf und freute sich am Ende über 2239 Punkte, die Norm und Platz zwei.

Zweiter wurde auch der gleichaltrige Marius Wild. Im Block Wurf (80 Meter Hürden, 100 Meter, Weitsprung, Kugelstoß und Diskuswurf) sammelte er 2241 Punkte. Vor allem seiner Sprintstärke (100 Meter: 12,28 Sekunden) und starken 10,44 Meter mit der vier Kilo schweren Kugel waren der Grundstein für sein Ergebnis.

Wild und Mongelli wurden in der Mannschaftswertung von Jan-Marius Kolb, Oliver Steubing (beide Block Wurf) und Kim Feldmann (Block Lauf) unterstützt. Gemeinsam landete das A-Schülerteam auf dem zweiten Rang.

Einen guten Start in den Wettkampf hatte die B-Schülerinnen-Mannschaft mit Claudia Haenzel, Katharina Ochs, Kathrin Eichenauer, Juliane Steinau und Celine Hardt. Die Fünf starteten im Vierkampf (75 Meter, Weitsprung, Ballwurf und Hochsprung). Nach guten Ergebnissen im 75-Meter-Sprint und mit Ball, musste das Quintett im Hochsprung einen Rückschlag hinnehmen. Claudia Haenzel knickte unglücklich um und musste den Wettkampf beenden.

Die anderen vier Mädchen überflogen alle neue Bestleistungen und auch ihre Weitsprungergebnisse waren sehr gut. Kathrin Eichenauer (4,17 Meter) und Katharina Ochs (4,18 Meter) trennten dabei nur ein Zentimeter. Auch in der Gesamtwertung landeten die beiden dicht hintereinander - auf Platz sieben und acht. Die Mannschaft wurde am Ende Dritter.

Mittelstreckler Matthias Renker feierte seinen Saisoneinstand beim Pfingst-Meeting in Bruchköbel. Über seine Paradedstrecke 800 Meter sah der Medizinstudent nach ordentlichen 1:58,88 Minuten das Ziel und gewann die Männerkonkurrenz.

Vorschau: Am Fronleichnam, 22. Mai, findet in Heusenstamm ein nationales Leichtathletik-Meeting statt. Hier werden einige Athleten der LG im Stabhochsprung, Weitsprung, Sprint und anderen Disziplinen an den Start gehen.